



Hallwylstrasse 36-42

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1907	
Architekten	F. & H. Könitzer, Baugeschäft, Bern	
Bauherrschaft	Gottfried Kunz, Regierungsrat (Nr. 36); C. A. Dürig, Handelsmann (Nr. 38-42)	
Parzellen-Nr.	518, 546-548	

Baugeschichtliche Daten

- 1947 Balkon (Nr. 38)
- 1976 Erweiterung (Nr. 38)
- 1987 Renovation mit Rekonstruktion Balkon und Neueindeckung mit Naturschiefer (Nr. 36)
- 2000 Neueindeckung (Nr. 40)

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Schutz: DBV von 1986 und 1987 (beide Nr. 36); USV von 2001 (Nr. 38); USV von 2010 (Nr. 42)

Vier Reihenwohnhäuser von 1907

Die Zeile Hallwylstrasse 36-42 bildet eine kräftig gestufte Hausreihe mit frei gruppierten Baumassen und lebendigem Dachkörper, der an der abfallenden Hallwylstrasse stark ins Auge fällt. Putzbauten mit Kalksteingliederung. Vortretende Treppenhäuser zum Teil unter Teilwaldmächern mit Ründerschälung. Hallwylstrasse 36 wurde nach geändertem Plan ausgeführt. Der an die Reihe anschliessende Kopfbau (s. Dufourstrasse 30) von Eduard Rybi bedient sich ähnlicher formaler Mittel, ergänzt sie an der Giebelseite um Erker und gut gegliederte Riegeile. Die Hausreihe wurzelt stilistisch in der malerisch-romantischen Architektur um 1890 mit spürbaren Jugend- und Heimatstileinschlägen. Ihr kommt an der spitzwinkligen Gabelung von Hallwyl- und Dufourstrasse bedeutender Stellenwert zu.

J.Sch. 1986 / ste 2016

